

Fenster-Konfigurator

1. Fensterform

Das Modul Fenster-Konfigurator ist ein ideales Werkzeug um komplexe Fenster zu konstruieren und darzustellen.

Bei der Eingabe eines Fensters in der Wandansicht kann man über den Schalter „Typ“ den Fenster-Konfigurator einschalten.

Im bereits erstellten Katalog gibt es eine große Anzahl vordefinierter Fenstertypen.

Ein Fenster wird definiert durch Form, Flügel und Läden.

Nach der Vorauswahl aus dem Katalog lässt sich die Form des Fensters frei anpassen. Alle Ecken des Fensters lassen sich brechen oder auch verrunden.

Die Ober- und Unterkante eines Fensters kann durch die Eingabe eines beliebigen Winkels abgeschrägt werden. Ein gewünschter Fensterladen passt sich der neuen Form automatisch an.

Über die Registerkarte Flügel lassen sich sowohl Anzahl und Form der Fensterflügel, als auch die Rahmenbreite und die Anschlagvarianten bestimmen.

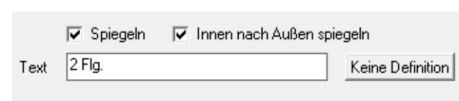
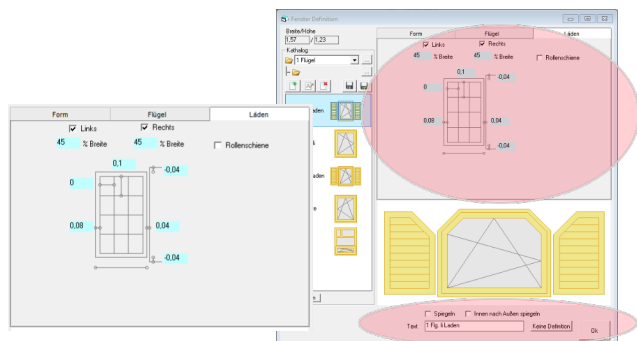
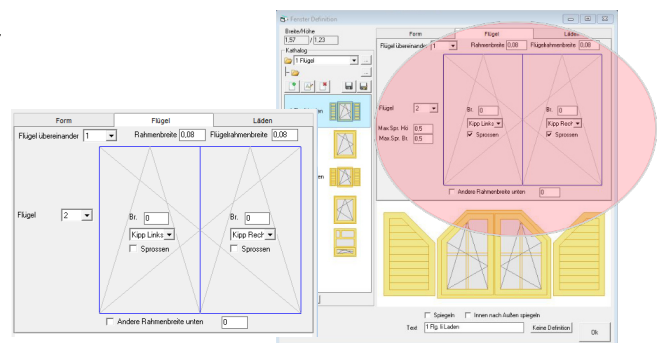
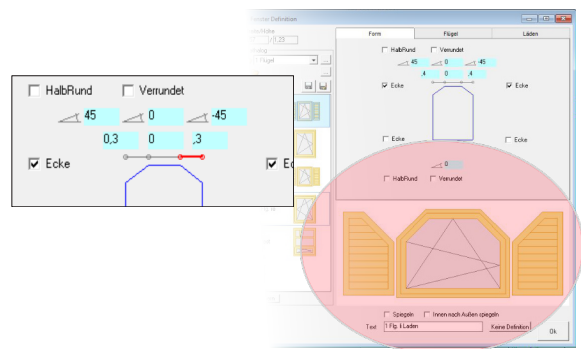
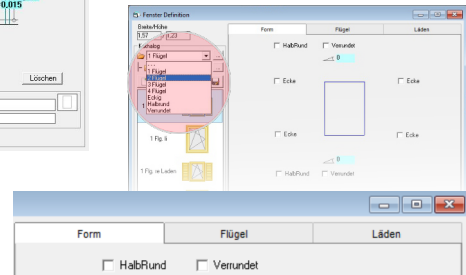
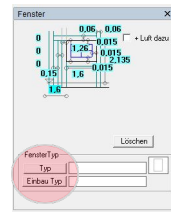
Eventuelle Fensterläden zum bestehenden Fenster werden im Register Läden generiert. Sowohl die Rahmenstärke und die Lamellenstärke der Läden können verändert werden. Zudem lässt sich auch die Breite der jeweiligen Flügel verändern.

Alternativ lassen sich Schiebeläden mit Rolladenschiene eingeben.

Selbstverständlich lassen sich alle Fenstertypen speichern umbenennen und löschen

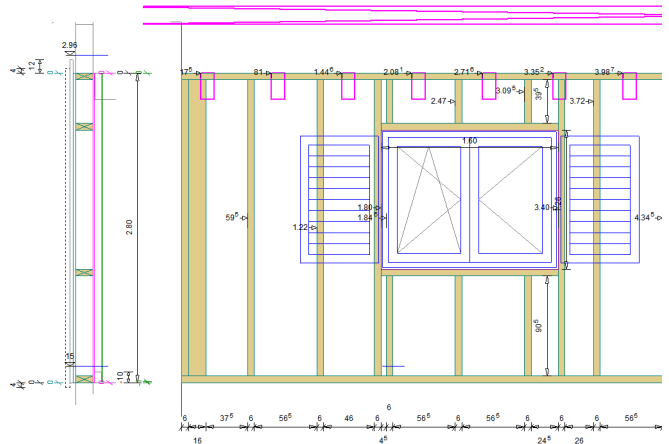


Über den Schalter Spiegeln lässt sich das Fenster in der Wand spiegeln. Zudem kann die Fensteröffnung von innen nach außen erfolgen. Im Text wird der Name des Fenstertypes festgelegt



Die Fenster werden in der Konstruktionszeichnung dargestellt mit:

- Ansicht Flügel
- Flügelanschlag
- Flügelöffnung und Fensterladen im Grundriss



- Überluge 4cm
- Lattung 3cm
- Weichfaser 2cm
- Isollock 0,25cm
- OSB 1,25cm
- Lattung 6cm
- Fermacell 1,25cm

1. Einbau-Definition

Über die Einbaudefinition wird die Lage des Fensters in der Wand festgelegt. Eine kleine Auswahl vordefinierter Einbau-Situationen zeigt was alles möglich ist.

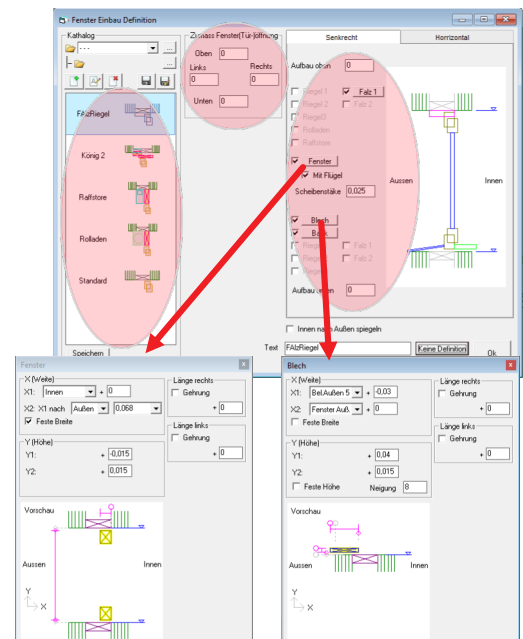
An allen 4 Seiten des Fensters lässt sich ein Zumas eingeben (Luft zum Rohmass).

Die Einbau-Art wird zunächst über den senkrechten Schnitt bestimmt.

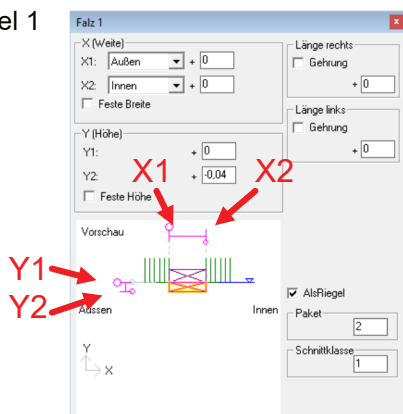
Jeder hervorgehobene Schalter (Bspw: Falz1, Fenster, Blech oder Bank) kann angeklickt werden um hier wiederum die Dimension und die Lage des jeweiligen Bauteils zu bestimmen.

Weitere Hölzer können beliebig hinzu geschaltet werden.

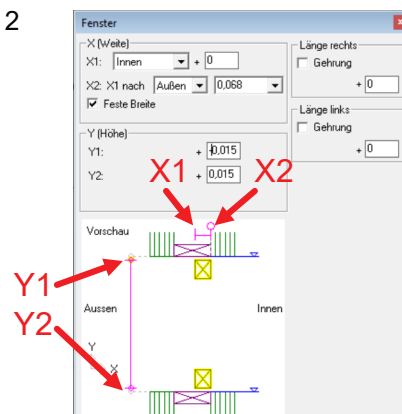
Die Lage wird in der Höhe über zwei Y-Koordinaten eingegeben und in der Weite über zwei X-Koordinaten



Beispiel 1



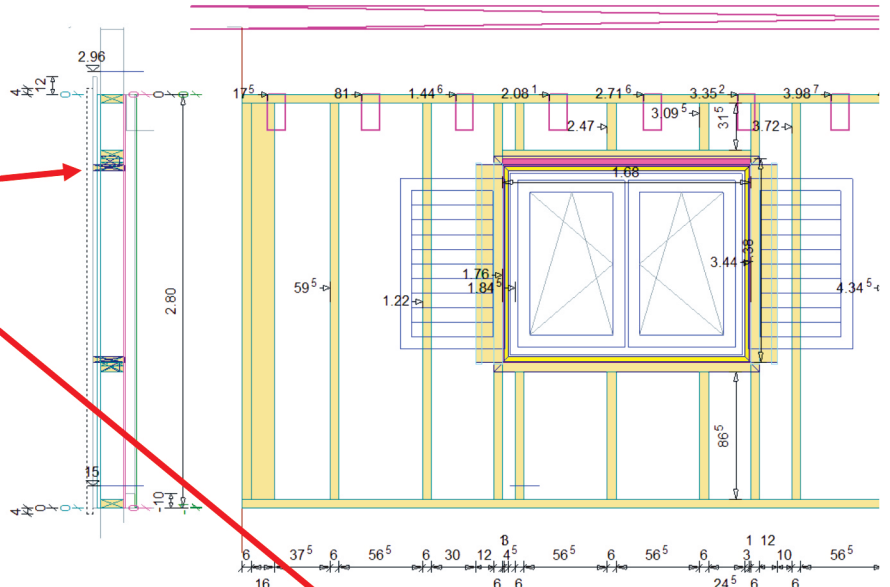
Beispiel 2







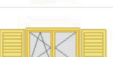


Die erstellten Fenster werden in den Wandansichten mit allen Einbau-Details dargestellt.

Dies gilt sowohl für den senkrechten Schnitt durch die Wand ,

Als auch den waagrechten Schnitt



Selbstverständlich werden alle Fenster und Türen, die mit dem Fensterkonfigurator erstellt wurden sowohl 3D-Bild dargestellt. Gleichzeitig werden alle Fenster und Türen in den Fensterlisten mit Skizze ausgewiesen.

Fensterliste										
Datei Bearbeiten Zugabe b/h Optimieren										
Zelle erlösen		Zelle löschen		Zusammenfassen		Positionen übergeben				
Nr.	Pos	Yg	Art	Skizze	B _r (m)	H _s (m)	FF-Zlk	FF-Uk	St	
1	EG 2 Flg Laden				1,570	1,120	2,135	1,015	1	
2	EG DKF				1,570	1,120	2,135	1,015	1	
3	EG DKF				0,770	1,120	2,135	1,015	1	
6	EG 1 Flg - fest li				1,370	2,120	2,120	0,000	1	
7	EG 2 Flg Laden				1,570	1,120	2,135	1,015	1	
8	EG 3 Flg fest iL				1,570	0,965	1,980	1,015	1	
9	1.0G Fenster Typ 1				1,570		2,132	1,015	1	

